

**PFARRBRIEF**  
23.06. – 07.07.2024

Kath. Pfarramt in Luhe  
Tel.: 09607/369  
www.pfarrgemeinde-luhe.de

# GOTTESDIENSTORDNUNG

vom 23.06. – 07.07.2024

## 12. Sonntag im Jahreskreis



**Mk 4, 35-41**  
Jesus aber lag hinten im Boot auf einem Kissen und schlief.

Dieser Satz hat viele Facetten: Zunächst begegnet uns Jesus ganz menschlich: Er ist müde. Vielleicht war sein Tag sehr anstrengend mit den vielen Menschen, die zu ihm kamen und von ihm Hilfe wollten.

Jesus legt sich hin und schläft. Der zweite Aspekt: Auch wenn er schläft, ist er mit an Bord, an Bord im Schiff der Kirche und an Bord meines Lebensschiffes. Und der dritte Aspekt: Auch wenn Jesus anwesend ist, ist er irgendwie abwesend. Er schläft. Ja, ich glaube an Gott, doch manchmal spüre ich seine Nähe nicht. Und wenn es dann brenzlich wird, überfällt mich die Angst. Doch auch dafür weiß das Evangelium Rat: Ich muss mich nicht scheuen, Gott im Gebet wachzurütteln. Vielleicht frage ich mich später dann mit den Worten Jesu: Warum hatte ich noch keinen Glauben?

Sonntag, 23.06.

**12. SONNTAG IM JAHRESKREIS**

Luhe

9.00 Eucharistiefeier

Katholische Männer Luhe f. + Josef Häusler  
Katholische Männer Luhe f.+ Felix Schmerber  
Fam. Bäumler, Grünau, für + Vater und Opa  
Maria Högler f.+ Ehemann u. Schwager Franz  
Ewiges Licht: Ida Lang



Owi

10.15 Eucharistiefeier

Rosemarie Hartl für + Ehemann, Vater u. Opa  
Elisabeth Gilch für + Eltern

Dienstag, 25.06.

**Dienstag der 12. Woche im Jahreskreis**

Luhe

18.00 Rosenkranz

Neudorf

17.30 Rosenkranz

18.00 Eucharistiefeier



B. Hammer f.+ Ehemann, Vater u. Opa z. St.tg  
Elfriede Hero für + Eltern  
Anna Reichl f.+ Ehemann und Vater  
Rosemarie Schrödl f.+ Ehemann z. Namenstag

Donnerstag, 27.06.

**Donnerstag der 12. Woche im Jahreskr.**

Luhe

17.25 Rosenkranz

18.00 Eucharistiefeier



Ria Werner für + Franz Schmidt  
Karl Weiß für + Elfriede Moser  
Monika Klautz für + Eltern  
Angela und Josef Duschner für + Gunda Pirner

Ein Pfarrer fragt seine Gemeinde: „Wer von euch möchte in den Himmel kommen?“ Alle Hände gehen hoch, außer die von einem kleinen Jungen. Der Pastor fragt: „Warum nicht, mein Sohn?“ Der Junge antwortet: „Sorry, aber meine Mama hat gesagt, ich soll direkt von dem Gottesdienst nach Hause kommen!“



**Freitag, 28.06.      Hl. Irenäus von Lyon**

Owi  17.30 Rosenkranz  
18.00 Eucharistiefeier  
Anna Regler für + Mutter  
Freunde f.+ Armin Mittelmeyer u. Alb. Hartl  
Agnes Haller für + Schwester Luise

**Samstag, 29.06.      Hl. Apostel Petrus und Paulus – Hochfest  
Pfarrwallfahrt nach Amberg**

Luhe 2.00 Pilgersegen in der Pfarrkirche,  
anschließend Abmarsch   
Mariahilf  11.00 **Pilgermesse**  
in den Anliegen der Wallfahrer  
Wallfahrer für + Pilgerführer Hans Högler  
Fam. Högler f.+ Ehemann, Vater und Opa

**Sonntag, 30.06.      13. SONNTAG IM JAHRESKREIS**

Luhe 9.00 Eucharistiefeier  
Fam. Högler f.+ Schwager und Onkel Franz  
Siedlergemeinschaft Luhe f.+ Josef Häusler  
Joh. u. Chr. Käs z. E. d. Muttergottes z. Dank  
Fam. Fleischmann f.+ Nachbarn Josef Häusler  
Ewiges Licht: Familie Dr. Dietl  
Owi  10.15 Eucharistiefeier  
Elisabeth Fero für + Schwester  
Sonja u. Gabi f.+ Vater Norbert Meiler z. St.tg  
J. Krause u. St. Wager f.+ Rosa Wager z. St.tg  
Rosa Käß für + Ehemann zum Sterbetag

**Dienstag, 02.07.      Mariä Heimsuchung - Fest**

Luhe 18.00 Rosenkranz   
Owi 18.00 Rosenkranz  
Neudorf 17.30 Rosenkranz  
18.00 Eucharistiefeier  
Geschwister Lorenz für + Mutter und Oma  
Fam. Gerhard u. Elisabeth Hero zum Dank  
Maria Brunner für + Eltern und Bruder

**Donnerstag, 04.07.      Hl. Ulrich**

Luhe  8.30 Eucharistiefeier  
Georg Schwandner f.+ Ehefrau zum 20. St.tag  
Fam. R. Trogisch f.+ Ehemann u. Papa z. St.tg  
Franz und Hella Schmerber für + Eltern  
Emmeram Käs für + Adolf Hehenberger

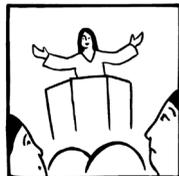
**Freitag, 05.07.      Freitag der 13. Woche im Jahreskreis  
Herz-Jesu-Freitag, Krankenkommunion**

Owi  17.30 Rosenkranz  
18.00 Eucharistiefeier  
Elke Piro-Biehler für + Vater  
Marianne Messer für + beiders. Verwandte

**Samstag, 06.07.      Samstag der 13. Woche im Jahreskreis**

Luhe 14.00 Taufe von Lukas Paulus, Levin Thomas  
und Emil Böhm  
Neudorf  18.00 **Vorabendmesse**  
Fam. Schärtl f.+ Schw. R. Braun u. A. Cossu  
Simone Ott für + Oma Hedwig Geiler  
Berta Hammer f.+ Schwägerin Franziska Hero

**Sonntag, 07.07.      14. SONNTAG IM JAHRESKREIS**

Luhe 9.00 Eucharistiefeier  
Familie Agnes Kick für + Verwandtschaft  
Ida Lang für + Ehemann  
Regina Berner für + Mutter Maria Leckert  
Ewiges Licht: Monika Klautz  
Owi  10.15 Eucharistiefeier  
Rosemarie Hartl f.+ Rosw. u. Klaus Frischholz  
Alfred Gilch für + Eltern und Bruder  
Rosa Kres für + Ehemann  
14.00 Taufe von Paul Langener



# Termine und Nachrichten

## **Bibellesen**

**Montag 24.06., um 19 Uhr im Pfarrheim.** Alle Interessierten willkommen!

## **Katholische Männer Luhe**

Die Vereinsgemeinschaft beteiligt sich am **Donnerstag, 27. Juni**, am Tag der Kath. Väter- und Männergemeinschaften im Rahmen der **Wolfgangwoche** in Regensburg. Um 19 Uhr findet der Gottesdienst in der Basilika St. Emmeram statt, anschließend Begegnung im Pfarrgarten. Treffpunkt zur gemeinsamen Abfahrt ist um 16 Uhr am Marktplatz in Luhe.

## **Pfarrwallfahrt nach Amberg am 29. Juni**

Am **Samstag, 29. Juni**, findet unsere Pfarrwallfahrt nach Amberg statt. Abmarsch ist um 2 Uhr in Luhe, um 3 Uhr in Neudorf, jeweils nach dem Pilgersegnen in der Kirche. Weitere Stationen sind Neuersdorf (3.30 Uhr), Holzhammer (4 Uhr), Buchberghütte (6 Uhr) und Pursruck (8.45 Uhr).

Um 11 Uhr feiert Pfarrer Pirner die Pilgermesse in Mariahilf, die vom Kirchenchor mit der Ettaler Liebfrauenmesse festlich gestaltet wird. Anschließend besteht die Möglichkeit zur Einkehr am Bergfest. Die Rückfahrt der Busse erfolgt um 13.30 Uhr.

Nähere Auskünfte erteilen Peter Hentschel (Tel. 214) und Dietmar Wagner (Tel. 1729).

Es wird auch wieder ein Bus zur Pilgermesse in Amberg eingesetzt. Abfahrt ist in Luhe/Marktplatz um 9.45 Uhr, Oberwildenau/Kirchplatz um 9.50 Uhr und Neudorf/Kirche um 9.55 Uhr.

**Anmeldung für die Busfahrt im Pfarrbüro Tel. 369. Es sind immer noch viele Plätze frei! Bitte nutzen Sie das Angebot!**

## **Johannisfeuer in Luhe am 29. Juni**

Kolping und KLJB Luhe laden am **Samstag, 29. Juni, ab 19 Uhr** zum Johannisfeuer ein. Das Feuer wird gegen 20.45 Uhr gesegnet und dann entzündet.

Falls die deutsche Nationalmannschaft das Achtelfinale der Fußball-EM erreicht, gibt es beim Johannisfeuer Public Viewing. (18 oder 21 Uhr).

## **Luher Martinsspatzen**

**Mittwoch, 03.07., 16.00 Uhr:** Singstunde im Pfarrheim.

## **Krankenkommunion am 5. Juli**

Am **Freitag, 05.07.**, besucht Pfarrer Pirner ab 9 Uhr wieder unseren alten und kranken Gemeindemitglieder und bringt ihnen die Krankenkommunion.

## **KDFB Luhe - Ausflug nach Arnbruck**



Am **Mittwoch, 10. Juli**, bietet der KDFB Luhe einen **Ausflug nach Arnbruck** an. Mitglieder zahlen für die Fahrt nur 10,- €, Nichtmitglieder 15,- €. Auch Männer sind willkommen! Abfahrt des Busses: **9.30 Uhr am Marktplatz**. Rückfahrt gegen 17 Uhr. Nach dem Mittagessen beim Dorfwirt in Arnbruck ist Zeit zur freien Verfügung im Glasdorf Weinfurtner.

**Anmeldung bis 1. Juli bei Luise Köllner (820906).**

## **KDFB - Frauenwallfahrt nach St. Quirin**

Am **Freitag, 19. Juli**, findet wieder die Frauenwallfahrt nach St. Quirin statt. Der KDFB Luhe und der KDFB Oberwildenau beteiligen sich daran und laden alle Mitglieder zur Teilnahme ein. **Anmeldung bis 14. Juli** in Luhe bei Rita Gleißner, Tel.: 369, in Oberwildenau bei Karin Meiler, Tel.: 699. **Abfahrt um 17.45 Uhr am Kirchplatz in Luhe und Oberwildenau.**

## **Mesner Johann Schlegl geht in Ruhestand**

Der langjährige Mesner der Filialkirche St. Barbara Neudorf geht zum 30. Juni 2024, kurz nach seinem 70. Geburtstag, in Ruhestand. 58 Jahre lang – seit seinem 12. Lebensjahr - hat er in Neudorf den Mesnerdienst mit großer Treue, Zuverlässigkeit und Herzblut ausgeübt. Auf Hans Schlegl war immer Verlass, und das über fast 6 Jahrzehnte! Dafür gebührt ihm ein ganz herzliches Vergelt's Gott! Wir gratulieren ihm nachträglich zu seinem 70. Geburtstag und wünschen ihm Gottes Segen, Gesundheit und alles Gute für sein neues Lebensjahrzehnt.

Am **Dienstag, 25. Juni**, wird Johann Schlegl im Rahmen der Abendmesse offiziell als Mesner verabschiedet.

Die Filialkirche St. Barbara braucht also **ab Juli** eine/n neue/n Mesner/in oder ein Team von mehreren Personen, das zukünftig den Mesnerdienst übernimmt. Bitte melden Sie sich bei Interesse möglichst umgehend bei Pfarrer Arnold Pirner oder Kirchenpfleger Gerhard Hero.

# Faith Blog

Manfred Förster

## Was ist das – Gnade?

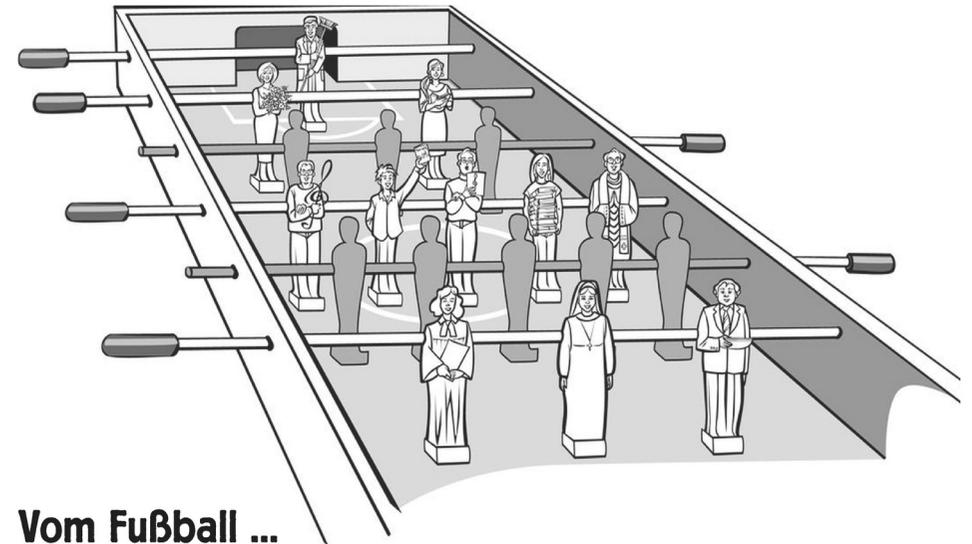
„Gnade“ – eines der zentralen Begriffe des christlichen Glaubens, ist kein Wort unserer Alltagssprache, befindet sich nicht unter den vielen Hunderten Wörtern, die wir täglich verwenden. Und das, was „Gnade“ meint – wissen wir es eigentlich so genau, sind wir uns im Klaren darüber? Gnade beschäftigt uns – so glaube ich – in unserem alltäglichen Tun, in unserem Mühen, in den Sorgen wie den Freuden eher nicht. Und dennoch – so glaube ich ebenso und kann es für mich auch so sagen – leben wir täglich aus der Gnade Gottes, begegnen wir ihr, fordert sie uns heraus, brauchen wir sie wie die Luft zum Atmen, die wir häufig ja auch erst bemerken, wenn sie uns fehlt.

Als Christen haben wir gottlob eine unfehlbare Hilfe bei der Frage nach der Bedeutung der Gnade: Gottes Wort, das Neue Testament und da speziell die Evangelien. Doch den Evangelisten scheint es vor fast zweitausend Jahren ähnlich wie uns ergangen zu sein: das Wort „Gnade“ zählte nicht zu ihrem bevorzugten Sprachgebrauch: die Evangelisten Markus und Matthäus kennen es gar nicht, die Evangelisten Lukas und Johannes verwenden es insgesamt nur siebenmal, dabei fünfmal innerhalb der Geburtsgeschichte Jesu. Und Jesus selbst? Genau einmal nimmt er das Wort „Gnade“ in den Mund und zitiert dabei noch den Propheten Jesaja, als er bei seiner Predigt

in der Synagoge von Nazaret das Gnadenjahr des Herrn verkündigt. Ich gebe ehrlich zu, der Befund hat mich überrascht. Ich hatte ohne Überlegen erwartet, gerade bei Jesus ständig über die „Gnade“ zu stolpern. Warum das so ist? Ich glaube, weil Jesus uns in seinen Gleichnissen doch viel über die „Gnade“ erzählt, ohne das Wort selbst zu benutzen. Vielleicht ist das der Schlüssel: Gnade ist weniger etwas zum Beschreiben als etwas zum Erleben: Wenn mir vergeben wird und ich vergebe, wenn mir geholfen wird und ich helfe, wenn ich geliebt werde und liebe. Dann lebe ich an einem Gnadenort.



Foto: Michael Tillmann



## Vom Fußball ... ... und dem, was wirklich wichtig ist!

Fußball und Glaube haben manches gemeinsam. Beides geht nur in Gemeinschaft, beides braucht auch Übung, manchmal Disziplin und Geduld, beides macht Freude. Doch es gibt auch viele Unterschiede. Der Wichtigste: Im Glauben haben wir alle schon gewonnen.

### Der Fußball hat ein Problem: Zu viel Geld!



Ablösesummen im dreistelligen Millionenbereich, Monatsgehälter, für die andere zwei Leben arbeiten müssten, immer mehr Spiele für immer mehr Fernsehgelder. Der Profifußball agiert in einer eigenen Welt – und begeistert dennoch die Menschen, die aber zunehmend kritischer werden und „ihren“ Fußball in Gefahr sehen. Proteste gegen den Einstieg eines Investors in den deutschen Profifußball prägten bereits einige Spieltage. Die Vereine und Verbände laufen Gefahr, ihr wichtigstes Gut zu verlieren: Die Menschen, die den Fußball lieben.